

Container wird über das Dach gehoben — die Bauarbeiten für den neuen Spielplatz haben begonnen



Die Bauarbeiten am neuen Spielplatz an der Lindenstrasse haben begonnen. Er ersetzt den aufgehobenen Robi-Spielplatz am Oelirain.

Was lange währt, wird endlich gut. Denn die Bauarbeiten für den neuen Robinson-Spielplatz haben begonnen. Gleich zum Auftakt der Bauarbeiten gab es eine spektakuläre Aktion. Mit einem grossen Pneukran wurde der Dreifachcontainer, der künftig die Basis für den betreuten Teil des Spielplatzes darstellt, über das Dach des christkatholischen Kirchengemeindehauses hinweg an seinem Standort platziert.

Wie Chantal Heusser von der Interessengemeinschaft Spielplätze Grenchen ISG erklärt, war es unmöglich, mit dem Kran von der Lindenstrasse her auf das Gelände zu fahren. Deshalb habe man bei der Kirche angefragt, ob sie zu dieser Lösung Hand biete. Was dann der Fall war.

39'000 Franken habe der Container die ISG gekostet, erklärt Heusser. Jetzt brauche man noch etwas Innenausstattung, wofür der Verein noch Sponsoren suche: Tische, Stühle Schränke, Regale etc. müssten noch angeschafft werden. Auch das Personal, mit dem der Spielplatz zweimal wöchentlich betreut werden soll, werde jetzt gesucht. Der Verein beabsichtigt, für die Betreuung des Spielplatzes einen Leistungsauftrag mit der Stadt abzuschliessen.

Hoffen auf Eröffnung im Frühjahr

Man hoffe, dass man die Anlage im Frühjahr in Betrieb nehmen könne, meint Heusser. Inzwischen wird der Werkhof der Stadt die «Möblierung» des Aussenbereichs samt Umbau des Geländes vornehmen, der gemäss Stadtbaumeister Aquil Briggen in einen öffentlichen und einen nur bei Betreuung zugänglichen Bereich aufgeteilt wird. Diese Kosten trägt die Stadt.

Vorgesehen sind ein Seilturm, eine Tyrolienne, ein Sandkasten, eine Handradpumpe (es wird ein Wasseranschluss erstellt) und ein Pingpong-Tisch. Auch ein WC wird gebaut und eine Feuerstelle (im betreuten Bereich).